

HIGHTIMES



Medienmitteilung

25. Mai 2023

Viessmann FIS Skisprung Weltcup Engelberg:

Premiere in Engelberg: Weltcup-Skispringen der Frauen

Erstmals finden in der Schweiz Weltcup-Skispringen der Frauen statt. Die Weltelite der Skispringerinnen misst sich wie die Männer vom 15. bis 17. Dezember 2023 auf der Gross-Titlis-Schanze in Engelberg.

Was schon länger durchgesickert ist und im provisorischen Weltcup-Kalender zu lesen war, ist nun definitiv von der FIS, Swiss-Ski sowie dem lokalen Organisationskomitee von Engelberg bestätigt: In Engelberg – und damit auch schweizweit – wird erstmals ein Skisprung-Frauenweltcup durchgeführt. Die Skispringerinnen springen am selben Wochenende wie die Männer, vom 15. bis 17. Dezember 2023, über die Gross-Titlis-Schanze.

Engelberg möchte das Frauenskispringen stärken

«Für mich ist es eine Herzensangelegenheit. Das Frauenskispringen hat Zukunft und die Skispringerinnen verdienen einen starken Wettkampfkalender», sagt OK-Präsident Bernhard Aregger. Als die Anfrage seitens FIS kam, Frauen- und Männerbewerbe an einem Wochenende durchzuführen, war für das Engelberger Organisationskomitee deshalb schnell klar, dass ein solcher Event möglich gemacht werden soll. Die Finanzierung sowie das Erstellen des Zeitprogramms bringen zwar einige Herausforderungen mit sich, müssen doch neben den Wettkämpfen auch die Trainings und Qualifikationen durchgeführt werden. Zudem geht es darum, Frauen und Männern möglichst attraktive Fernsehendezeiten zu ermöglichen. Die Weltcup-Springen in Engelberg dauern deshalb neu drei statt wie bis anhin zwei Tage. Geplant ist ein Frauenspringen am Freitagabend, am Samstag messen sich Frauen und Männer und am Sonntag schliessen die Männer das Engelberger Weltcup-Wochenende ab. «Der organisatorische Mehraufwand steht für noch mehr sportliche Highlights in Engelberg», so Aregger.

Engelbergerin Sina Arnet freut sich auf das Heimspringen

Für eine Engelbergerin ist dieser Entscheid für den Frauen-Weltcup ein ganz besonderer: Die 17-jährige Sina Arnet sammelte in der vergangenen Saison ihre ersten Weltcup-Punkte und dürfte – wenn weiterhin alles rund läuft – für die Wettkämpfe in Engelberg gesetzt sein: «Seit ich ein kleines Mädchen bin, ist es mein Traum, hier in Engelberg springen zu können», erzählt Sina Arnet. Den



HIGHTIMES



Traum vom Sprung konnte sie sich 2021 erfüllen, als sie im Rahmen eines Trainings erstmals und als zweite Frau überhaupt über die Gross-Titlis-Schanze sprang. Dass sie nun wettkampfmässig über ihre Heimschanze springen darf, ist für die junge Engelbergerin ein ganz besonderer Moment. «Es freut mich riesig, dass der Frauen-Weltcup nun definitiv nach Engelberg kommt. Ein riesiges Dankeschön an alle, die das möglich gemacht haben.»

www.weltcup-engelberg.ch

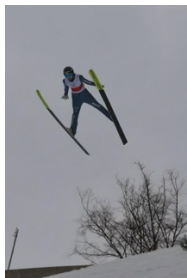
Weitere Auskünfte:

Bernhard Aregger, OK-Präsident

bernhard.aregger@engelberg.ch; +41 79 334 17 78

Fotos:

Aufnahmen von Sina Arnet am 20. Dezember 2022 bei Trainings auf der Gross-Titlis-Schanze in Engelberg.



Link zum Download: <https://we.tl/t-vQd1Swjdp0>



FIS SPONSOREN



OFFIZIELLE SPONSOREN



OFFICIAL BROADCASTER



INT. MEDIA RIGHTS

